

Grünkohl-Arbeits-Essen

Ergebnisdokumentation Mitglieder-Workshop zur Neuausrichtung des Geseker Wirtschafts-Netzwerks
Geseker, Feldschlößchen, 16. Jan 2020

sinnvoll.zusammen.wirken

AGENDA

- 1 Unsere Vision
- 2 Die Mission des GWN
- 3 Unsere gemeinsamen Handlungsfelder
- 4 Ideensammlung zu den Handlungsfeldern
- 5 Nächste Schritte

1. DIE VISION DES GESEKER WIRTSCHAFTS-NETZWERKS

„Das GWN ist überregional bekannt und gilt als Beispiel für erfolgreiche und branchenübergreifende Kooperationen von Unternehmen.

Alle Mitglieder erzielen Nutzen, den Sie als einzelne nicht oder nur mit höherem Aufwand erreichen würden.“

2. DIE MISSION DES GWN - ERLÄUTERUNG

Die Mission zeigt nach außen auf, wie wir unsere Vision erreichen wollen.

Eng mit der Vision verbunden ist die Mission des Geseker Wirtschaftsnetzwerks. Sie richtet sich vordringlich nach außen, an die Bürger, an die Kunden und potenzielle neue Mitglieder. Diese sollen ebenfalls wissen, wofür das GWN – nach seinem eigenen Anspruch – steht und was es für seine Stakeholder, für Kunden, Mitglieder oder Partner sein will. Unsere Mission greift Werte auf, die für die Außenstehenden wichtig sind und mit denen sie sich identifizieren können.

Leitfragen sind:

- Wie wollen wir von Außenstehenden gesehen werden?
- Warum sollen uns potenzielle Mitglieder vertrauen?
- Welchen Mehrwert liefern wir für die Mitglieder?

3. UNSERE GEMEINSAMEN HANDLUNGSFELDER

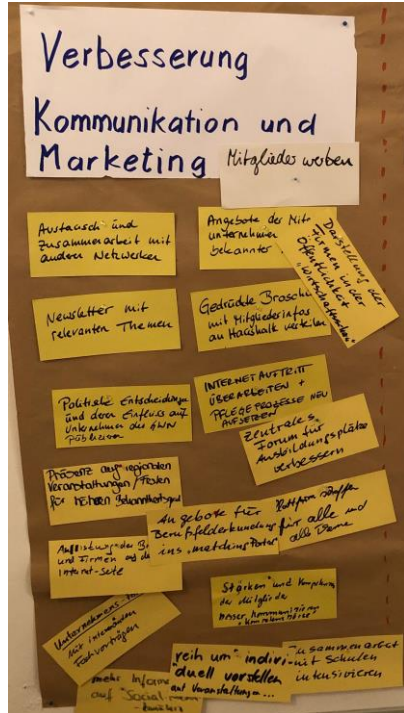
In der Reihenfolge der Punktegewichtung

1. Kommunikation und Marketing (inkl. Online-Kanäle) - 37 Punkte
2. Wissen und Weiterbildung – 28 Punkte
3. Zentrale Dienstleistungen für die Mitglieder – 17 Punkte
4. Vernetzung in die Politik – 16 Punkte
5. Sicherung von Ressourcen (Arbeitskräfte und Auszubildende) – 12 Punkte
6. Organisation – 10 Punkte

Wir haben gemeinsam die Aufgaben für die nächste Zeit priorisiert. In Abhängigkeit von der Unterstützung, welche für die Erledigung der Aufgaben aus dem Mitgliederkreis erfolgt, werden diese in Ihrer Prioritätenfolge abgearbeitet werden.

4. IDEENSAMMLUNG ZU DEN HANDLUNGSFELDERN

Kommunikation und Marketing



- Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Netzwerken
- Newsletter mit relevanten Inhalten verteilen
- Politische Entscheidungen und deren Einfluss auf Unternehmen des GWN publizieren
- Präsenz auf regionalen Veranstaltungen/Festen für höheren Bekanntheit
- Angebote für Berufsfelderkundung ins „Matching Portal“ + Zentrales Forum für Ausbildungsplätze verbessern (=> Handlungsfeld Ressourcen)
- Auflistung der Branchen und Firmen auf der Internetseite des GWN
- Unternehmensforum mit interessanten Fachvorträgen
- Mehr Informationen auf Social-Media-Kanälen
- Mitglieder werben
- Angebote der Mitgliedsunternehmen bekannter machen +Stärken und Kompetenzen der Mitglieder besser kommunizieren, „Kompetenzbörse“
- Darstellung der Unternehmen in der Öffentlichkeit, „Wirtschaftsschau“
- Gedruckte Broschüre mit Mitgliedereinträgen an Haushalte verteilen
- Internetauftritt der GWN überarbeiten und Pflegeprozesse neu aufsetzen
- Plattform schaffen für alle und alle Themen
- Zusammenarbeit mit Schulen intensivieren (=> Handlungsfeld Ressourcen)
- Auf Veranstaltungen stellen sich Mitglieder „reih um“ persönlich vor

4. IDEENSAMMLUNG ZU DEN HANDLUNGSFELDERN

Wissen und Weiterbildung



Workshops mit Themen wie ...

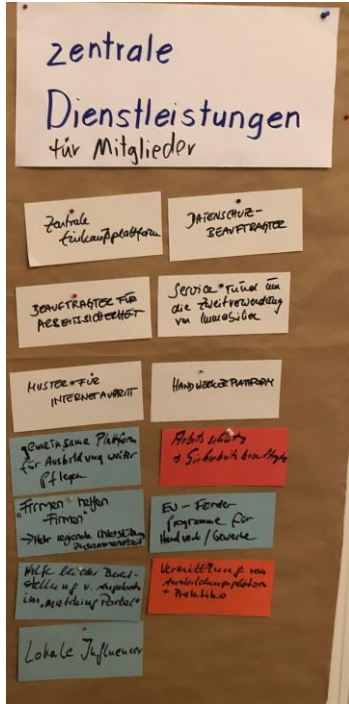
- Führung unter Unsicherheit
- Lean-Werkzeuge
- Koordination Praktika für Azubi (=>besser unter: Ressourcen oder zentrale Dienstleistungen)
- Unternehmertreffen mit Vorträgen und Betriebsbesichtigung + UnternehmerInnen treffen (=> besser unter: Kommunikation oder Organisation)
- Wo hilft Digitalisierung?
- Bewerbungsmanagement
- Social Media

Vorträge

- Steuerthemen
- Fördertöpfe identifizieren und bekannt machen
- Softskills
- Schule & Wirtschaft
- Nachhaltigkeit vs. Greenwashing
- Senior-Beratungen
- Soziale Medien Facebook, Instagram, XING Co.

4. IDEENSAMMLUNG ZU DEN HANDLUNGSFELDERN

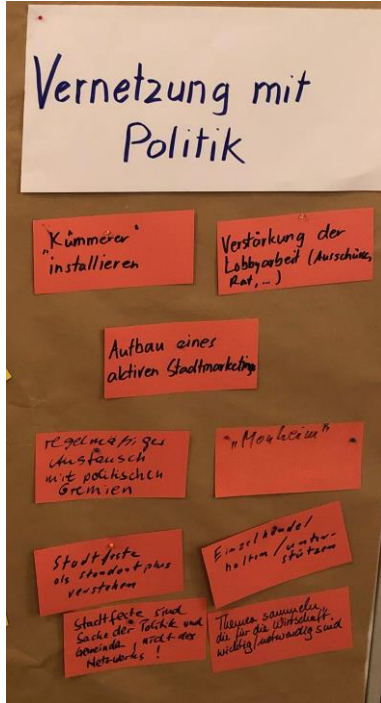
Zentrale Dienstleistungen für die Mitglieder



- Zentrale Einkaufsplattform
- Beauftragter für Arbeitssicherheit
- Muster für Internetauftritt
- Gemeinsame Plattform für Ausbildung weiter pflegen
- „Firmen helfen Firmen“ => mehr regionale Unterstützung/Zusammenarbeit (=> besser unter: Organisation oder besteht die zentrale Dienstleistung in der Bereitstellung eines Portals für das gegenseitige Anbieten von Dienstleistungen)
- Hilfe bei der Beantwortung von Angeboten im „Matching Portal“
- Datenschutzbeauftragter
- Service rund um die Zweitverwendung von Immobilien
- Handwerkerplattform
- Arbeitsschutz / Sicherheitsbeauftragter
- EU-Förderprogramme für Handwerk/Gewerbe
- Vermittlung von Ausbildungsplätzen und Praktika

4. IDEENSAMMLUNG ZU DEN HANDLUNGSFELDERN

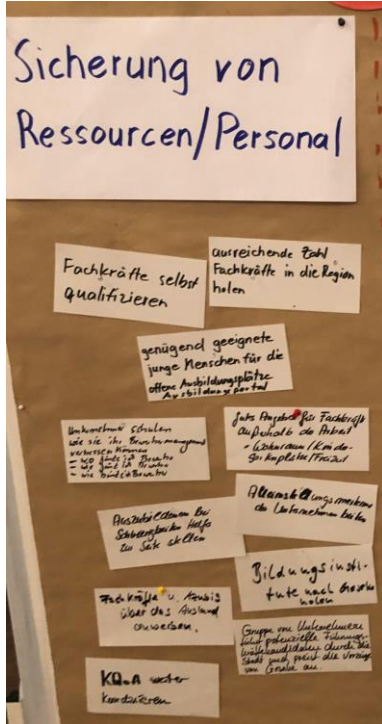
Vernetzung in die Politik



- Kümmerer installieren
- Verstärkung der Lobbyarbeit (Ausschüsse, Rat, ...)
- Aufbau eines aktiven Stadtmarketings
- Regelmäßiger Austausch mit politischen Gremien
- „Monheim“
- Stadtfeste als Standortplus verstehen
- Einzelhandel halten / unterstützen
- Stadtfeste sind Sache der Politik und Gemeinde, nicht des GW-Netzwerks
- Themen sammeln, die für die Wirtschaft wichtig/notwendig sind

4. IDEENSAMMLUNG ZU DEN HANDLUNGSFELDERN

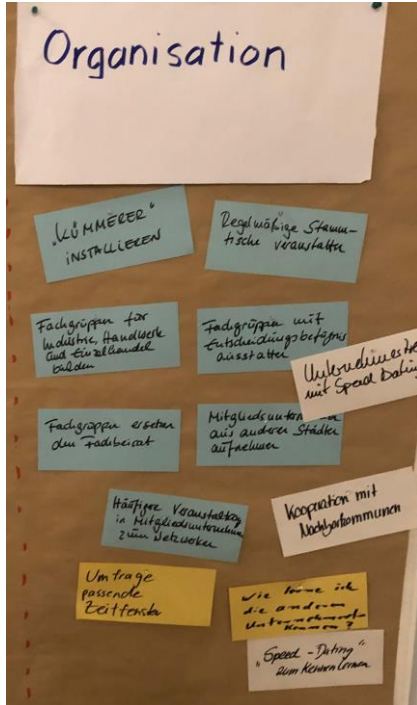
Sicherung von Ressourcen (Arbeitskräfte und Auszubildende)



- Fachkräfte selbst qualifizieren
- Ausreichende Zahl Fachkräfte in die Region holen
- Genügend geeignete Junge Menschen für die Ausbildungsplätze
- Ausbildungsportal
- Unternehmer schulen, wie sie ihr Bewerbermanagement verbessern können
 - Wo/Wie finde ich Bewerber?
 - Wie binde ich Bewerber?
- Auszubildenden bei Schwierigkeiten Hilfe zur Seite stellen
- Fachkräfte und Azubis über das Ausland anwerben
- KQ.A weiter koordinieren
- Gute Angebote für Fachkräfte außerhalb der Arbeit (Wohnraum, Kindergartenplatz, Freizeit, ...)
- Bildungsinstitute nach Geseke holen
- Alleinstellungsmerkmal den Unternehmen bieten
- Gruppe von Unternehmen führt potenzielle Führungskräfte Kandidaten durch die Stadt und preist die Vorzüge von Geseke an


4. IDEENSAMMLUNG ZU DEN HANDLUNGSFELDERN


Organisation





- Kümmerer installieren
- Fachgruppen für Industrie, Handwerk und Einzelhandel bilden
- Fachgruppen ersetzen den Fachbeirat
- Häufigere Veranstaltung in Mitgliedsunternehmen zum Netzwerken
- Umfrage passende Zeifenster
- Regelmäßige Stammtische veranstalten
- Fachgruppen mit Entscheidungsbefugnissen ausstatten
- Kooperation mit Nachbarkommunen
- Wie lerne ich die anderen UnternehmerInnen kennen?
Unternehmertreff mit Speed-Dating / Speed-Dating zum Kennenlernen


5. nächste Schritte

-  Inhaltliche Klärung der Ideen

-  Verantwortliche für die Umsetzung der Ideen finden

-  Ausarbeitung der Details zu den Ideen

-  Maßnahmenplan erstellen

-  Maßnahmenplan an Mitglieder kommunizieren

Stimmungsbilder

Anhang

STIMMUNGSBILDER

Arbeit und Vergnügen müssen sich nicht ausschließen 😊



STIMMUNGSBILDER

Kompliment an die Gruppe: gerade zusammengefunden – tolle Zusammenarbeit mit tollem Resultat





Vielen Dank!

Ferdinand Lenniger

Hüsteder Weg 4

59590 Geseke

fl@kundenzentriert.org

0179 3419090